

Goldegg

Bez. St. Joh. i. Pg. lfd. Salzburg

Goldegg, am 28. Februar 1947

Zu Ex.Nr.132/47**N i e d e r s c h r i f t**

aufgenommen mit Maria P r o a e b n e r , geb. Holzmann,  
geboren am 14.5.1917 in Goldegg, Forstarbeitergattin, wohnhaft in  
Mitterstein Nr.5, Gemeinde Goldegg.

**a l s Z e u g i n**

Mit dem Grund der Einvernahme vertraut gemacht und zur  
Wahrheit ermahnt gibt sie in der Strafsache gegen Georg K ö n i g u.  
Josef E r d m a n n folgendes an:

" Am 2. Juli 1944 wurde ich im Zuge der gegen die Fahnenflüchtigen  
am Fondlsee und Umgebung ~~xxxxxxx~~ unternommene Aktion von der SS  
verhaftet und sogleich mittels Auto nach Salzburg gebracht. Dort wurde  
nebst den übrigen noch am gleichen Tage Verhafteten im Polizeigefängnis  
inhaftiert. Einige Tage später wurde ich der Gestapo vorgeführt und von  
Gestapobeamten Georg K ö n i g vernommen. Da ich die an mich gestellten  
Fragen verneinend beantwortete, versetzte mir K ö n i g 4 bis 5 heftige  
Schläge ins Gesicht. Durch diese zugefügte Misshandlung war ich etwa  
8 Tage im Gesichte geschwollen und hat mir Schmerzen verursacht.

Ich habe auch gesehen, wie am 2. Juli 1944, die ebenfalls verhaftete  
Therese E g g e r vor unserer Wohnung vom K ö n i g misshandelt  
worden ist, indem er diese ebenfalls mehrere heftige Schläge ins  
Gesicht versetzt hat.

Beset wurde ich vom K ö n i g nie misshandelt. E r d m a n n hat  
mich nicht misshandelt.

Vor mir:

*Prayer*  
Ray. Jasp.

g. g. g.

*Therese Egger*